

Windelband an Paul Siebeck, Triberg, 14.9.1911, 1 S., hs. (lat. Schrift), Postkarte an: Herrn D. Dr. P. Siebeck | Acad. Verlagsbuchhdlg JCB Mohr | Tübingen | Wilhelmstr. 18, mit Poststempel (nicht vollständig aufgedruckt) TRIBERG | 14.9.11. 7–8 N . . ., Staatsbibliothek zu Berlin, Haus Potsdamer Straße; NL 488 A 0320,5*

Triberg, 14.9.11.^a

Hochgeehrter Herr Doctor,

Unsre gestrigen Briefe haben sich gekreuzt. Die Korrektur der Umschläge nebst Manuskript, die Sie in Ihrem Briefe erwähnen, und die ich Ihnen nach Empfang gern zustellen werde, ist bisher nicht an mich gelangt, – ebensowenig, wie die Korrektur des letzten Bogens vom 2. Bande, über deren Ausbleiben ich schon seit einigen Tagen verwundert bin. Sollte etwa eine Sendung verloren gegangen sein? – Meine Reisebestimmung bleibt die, dass ich morgen Nachmittag nach Heidelberg fahre, wohin ich alles Weitere erbitte.

Mit vorzüglicher Hochachtung ergebenst

W Windelband

^a 14.9.11.] darunter Vermerk von anderer Hand: 15/IX.1911